(/)



23.11.2018

Kanal- und Straßenbauarbeiten in der Franzstraße

Die Franzstraße in Brühl-Ost ist im südlichen Abschnitt zwischen Rheinstraße und Lida-Gustava-Heymann-Straße bis ca. Juli 2019 für den Verkehr gesperrt.

Entsprechend des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) und des Beschlusses des Ausschusses für Bauen und Umwelt der Stadt Brühl werden dort der Mischwasserkanal erneuert und anschließend die Straße saniert.

Im Vorfeld der Maßnahme haben mehrere Informationsveranstaltungen mit den Anliegern stattgefunden, die intensiv in die Planungen mit eingebunden wurden

Die Straße wird zu einer Mischfläche mit einer sechs Meter breiten bituminösen Fahrbahn ausgebaut. Dadurch wird der östliche Gehweg auf eine Breite von einem Meter verringert. Der westliche Gehweg wird auf eine Breite von drei Metern ausgebaut. Der zum Teil sehr alte Baumbestand auf der westlichen Straßenseite soll, wenn möglich, erhalten bleiben. Nicht mehr standsichere Bäume werden durch neue ersetzt und gleichzeitig wird die Straßenachse um einen Meter nach Osten versetzt, sodass die Baumbeete an Volumen gewinnen können.

Die Parkflächen werden mit Anfang und Ende der Parkmöglichkeit markiert. Zur Beruhigung des Verkehrs und aufgrund der Ein- und Ausfahrten werden die Parkflächen alternierend angeordnet. Für eine zügige Abwicklung der Bauarbeiten ist eine Vollsperrung des Teilstür mgänglich. Das bedeutet auch, dass für die Dauer der Bauma eine Lindstraßenregelung in der Franzstraße aufgehoben ist. Je nach Baufortschritt werden die morgendlichen und abendlichen An- bzw. Abfahrten zu den Grundstücken der Anwohnerinnen und Anwohner über Schildgesstraße und Jordanstraße gewährleistet. Dennoch sind trotz aller Vorkehrungen Behinderungen während der Bauzeit nicht auszuschließen. Die Stadt bittet um Verständnis.

Fragen zur Baustelle beantwortet der bei der Stadt Brühl für die Maßnahme zuständige Abwasseringenieur André Müller unter Tel. 02232 / 79-5560.

Um zum News-Archiv zu gelangen, klicken Sie bitte

© 2018 Stadt Brühl